

# KIRCHENRAUB

« Das Volkslied im Elsass », Joseph Lefftz, vol. 1, page 203

Es wa- ren ein- mal zwei Räu- bers- mann, Zwei Räu- ber o- der zwei Mör- der.

- 1) Es waren einmal zwei Räubersmann,  
Zwei Räuber oder zwei Mörder.
- 2) Sie haben gestohlen das höchste Gut  
Wohl aus dem Tabernakel.
- 3) Sie haben's verschüttet auf Reitmannstrass,  
Wo jedermann geht und reitet.
- 4) Es wollt ein Bauer ausreiten gehn,  
Sein Pferd tut drab verscheuchen.
- 5) Das Pferd bleibt stehn, es wollt nicht gehn,  
Bis man dem Platz tut weihen.
- 6) Der Bauer kehrt um und reit wieder heim  
Und tut's dem Pfarrer ansagen.
- 7) Mit Kreuz und Fahnen und Prozession  
Tut man's in d'Pfarrkirch tragen.

*Münchhausen 1850*

Collectage réalisé par Daniel Muringer pour l'OLCA  
2013